



Andritzky, W. (1996)

Bibliographische Angabe

Andritzky, W. (1996). Unkonventionelle Heilweisen an psychiatrischen und psychotherapeutischen Einrichtungen in Deutschland. *Gesundheitswesen*, 58, 21-30.

Fragestellung / Hypothesen

Welche unkonventionellen Therapieverfahren kommen in stationärer Behandlung zur Anwendung? Von welchen Berufsgruppen werden diese ausgeführt?

Stichprobe

314 Kliniken (entspricht einer Rücklaufquote von 57.6%) mit zumindest teilweise psychotherapeutischen, psychosomatischen und/oder psychiatrischen Funktionen.

Untersuchungsdesign

Explorative Befragung im Rahmen einer Berufsfeldforschung.

Datenerhebungsverfahren

Fragebogen mit zum Teil vorgegebenen Antwortkategorien.

Datenauswertungsverfahren

Deskriptivstatistische Auswertung.



Ergebnis

KBT kommt in 30 (9.9%) der Kliniken zur Anwendung. Deutlich häufiger kommen Tanztherapie (in 23.2% der Kliniken) und nicht näher spezifizierte Körpertherapie (21.7%) zum Tragen. KBT wird vor allem von Psychologen (27.6%), Krankengymnasten (20.7%) und Beschäftigungstherapeuten (10.3%) durchgeführt.

Anmerkung

Die Angaben zur Häufigkeit von KBT und Tanztherapie in Kliniken weicht deutlich von den Ergebnissen bei Dietrich (1995) ab. Tanztherapie war dort weniger, KBT hingegen stärker vertreten. Die Verteilung der Grundberufe unterscheidet sich zudem von den Ergebnissen der Studie von Seidler et al. (2002) zur beruflichen Praxis von KBT-Therapeuten: Psychologen waren dort als KBT-Therapeuten deutlich weniger vertreten.